



PRESSEMITTEILUNG

Came & Leon:

Neues Taschenlabel unterstützt Kinder- und Jugendhospizdienst

Fünf Euro aus dem Verkaufserlös der Wickeltaschen „Trixi“ und „Julian“ gehen an die Trauerbegleitung der Malteser

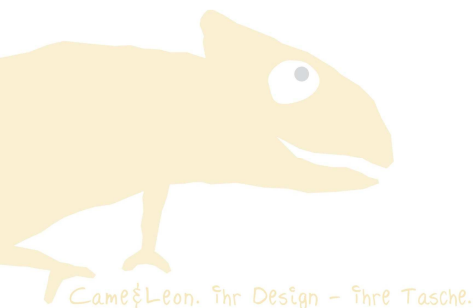
Rottach-Egern/München – Der Tod eines Kindes verursacht Wunden, die nie wieder verheilen können, doch auch der letzte Lebensweg stellt die betroffenen Familien vor große seelische Kraftanstrengungen. Begleitende Hilfe erhalten sie vom Malteser Kinder- und Jugendhospizdienst in der Erzdiözese München und Freising. Erfahrene Hospizhelfer stehen den Familien während der Zeit des Abschiednehmens und auch nach dem Tod zur Seite – eine ehrenamtliche Aufgabe, die das neue Handtaschenlabel Came & Leon unterstützt. Europas erster Anbieter von personalisierten Designer-Handtaschen hat eine Wickeltasche für Babys entworfen. Fünf Euro vom Verkaufserlös spendet Came & Leon an den Kinder- und Jugendhospizdienst der Malteser. Mit diesem Betrag ermöglicht der Kinder und Jugendhospizverein den schwer erkrankten Kindern einen Zoobesuch.

Die Gründerin von Came & Leon, Marion Scheid, ist selber Mutter von vier Kindern. Gut kann sie deshalb nachvollziehen, wie schmerzlich es für Familien ist, ein schwer erkranktes Kind zu betreuen und es zu verlieren. „Der Kinder- und Jugendhospizdienst steht Betroffenen in dieser schwierigen Phase bei und hilft, ein Sterben in Würde zu ermöglichen“, ist sie überzeugt.



Wickeltasche " Trixi"

Foto: Came & Leon





Die Lücke, die der Tod eines Kindes verursacht, können auch die Hospizhelfer nicht schließen, weiß Schauspielerin Ulrike Kriener, ebenfalls Partnerin des Kinder- und Jugendhospizdienstes. Doch die Ehrenamtlichen können Gespräche über die psychischen Belastungen, spirituelle Begleitung, aber auch Beratung zu den vielen sozialen Fragen, die sich um die Betreuung eines lebensbedrohlich erkrankten Kindes ranken, anbieten. Sie ermöglichen Kontakte zu Netzwerken der Hospizarbeit, stellen fachkundige Brücken zu Kinderkrankenhäusern und zur Palliativmedizin. Sie helfen auch Geschwister durch die schwere Zeit des Abschiednehmens und begleiten sie durch die Trauer.

Diese Arbeit geschieht ausschließlich im Ehrenamt – von speziell ausgebildeten Hospizhelfern. Die Begleitung ist für die Familien kostenlos. Aus- und Fortbildung, Versicherung, Fahrzeuge und Einsatzkosten finanzieren die Malteser ausschließlich aus Spendenmitteln. Sie sind auch nötig, um die Arbeit des Hospizdienstes auf ganz Oberbayern ausdehnen zu können.

Came & Leon möchte dieses Ziel unterstützen und hat deshalb für die Spendenaktion der Malteser eine eigene Wickeltasche kreiert. Sie kostet 55 Euro. Fünf Euro gehen an den Kinder- und Jugendhospizdienst. Came & Leon bietet die Stofftasche, in der alle Wickelutensilien, Fläschchen und Gläschen Platz finden, in einem modernen Blumendesign an – in orange für Mädchen, in blau für Jungen. Sie sind nach Trixi und Julian, den neunjährigen Zwillingen von Firmengründerin Marion Scheid, benannt. Jede Tasche kann – wie beim Label für personalisierte Handtaschen üblich – mit dem Namen des eigenen Babys bestickt werden. Als Dankeschön für den Kauf zugunsten des Kinder- und Jugendhospizdienstes legen die Malteser innen noch ein Pflastermäppchen bei – sicherlich ein nützliches Utensil für junge





Familien. Came & Leon verschenkt außerdem beim Kauf jeder Tasche eine Baby-Strickmütze – passend in orange oder blau.

Auch die neue Wickeltasche von Came & Leon entsteht in reiner Handarbeit – genäht aus hochwertigen, schadstoffgeprüften Stoffen made in Germany. Sie kann im Online-Shop des Modelabels www.cameandleon.com oder im Design-Store in Rottach-Egern bestellt werden.

Weitere Informationen:

Came & Leon GbR
Marion Scheid
Schlierachstraße 55
83727 Schliersee
Telefon 0049/8026/388 150
Fax 0049/8026/388 151
info@cameandleon.com
www.cameandleon.com

Weitere Informationen für
Presse:

Alexandra Wagner-Simmer
Aemilian-Öttlinger-Straße 30
83543 Rott am Inn
Telefon 0049/8039/907639
Fax 0049/8039/907638
presse@cameandleon.com
www.cameandleon.com

